

Sempt-Mangfall-Radweg



Sempt-Mangfall-Radweg

Gesamte Weglänge: 63 km

Streckencharakteristik / Oberflächenbeschaffenheit:

Mit dem Sempt-Mangfall-Radweg findet der Radwanderer eine abwechslungsreiche und bequeme Verbindung vom Erdinger Land in das Rosenheimer Becken am Fuß der Alpen. Insbesondere für die Ausgangspunkte München, Rosenheim, Erding und Wasserburg a.Inn bietet er mit den bestehenden Fernradwegen die Möglichkeit zu attraktiven Rundtouren.

Der Radweg zweigt in der Nähe der Sempt bei Unterschwillach südlich von Erding vom Fernradweg "Durchs Erdinger Land" ab und führt östlich an Markt Schwaben vorbei über Forstinning in den Ebersberger Forst. Der Sempt-Mangfall-Radweg führt weiter über die reizvollen Städte Ebersberg und Grafring b.München mit ihren historischen Marktplätzen. In Grafring b.München trifft er auf den Panoramaweg Isar-Inn. Vor Moosach verlässt er den Panoramaweg und quert das Brucker Moos, um mit kurzer steiler Steigung daran zu erinnern, dass er durch die Moränenlandschaft des Alpenvorlandes führt. Über Herrmannsdorf, einem Zentrum ökologischer Landwirtschaft, Berganger, Biberg, Schönau und den Wallfahrtsort Weihenlinden erreicht er bei Heufeld die Mangfall und den München/Mangfall-Radweg.

Die Route verläuft bis auf das Teilstück durch den Ebersberger Forst (straßenbegleitender Radweg) auf schwach befahrenen Nebenstrecken und gut befahrbaren Feld- und Waldwegen.

Sehenswürdigkeiten:

Forstinning: Barockisierte gotische Kirche Maria Heimsuchung

Ebersberger Forst: Größtes zusammenhängendes Waldgebiet in Südbayern mit Wildgehegen, Wildbeobachtungsflächen, Forsthaus mit Gastronomie

Ebersberg: Historischer Marktplatz mit gotischem Rathaus, St. Sebastians-Kirche mit gotischem Stiftergrab, Aussichtsturm, Museum Wald & Umwelt, Grabkreuzmuseum

Grafring b.München: Historischer Marktplatz, Kirchen, Heimatmuseum, Schloss Elkofen (3 km abseits)
Taglaching: Romanische Tuffsteinkirche

Herrmannsdorf: Überregional bekanntes Zentrum ökologischer Landwirtschaft

Berganger: Schwedenkapelle

Maxlrain: Renaissanceschloss (3 km abseits)

Weihenlinden: Wallfahrtskirche mit Fresken und reichem Figurenschmuck